

## Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

### Angebotene Stellen.

[27256.] C. Röttger, kaiserl. Hofbuchh. in St. Petersburg sucht zu baldigem Eintritt einen Sortimenter, dessen Aufgabe es sein würde, das umfangreiche Lager in Stand zu halten und einen Theil des Ladenverkehrs zu übernehmen. Kenntniss d. russ. Sprache erwünscht.

[27257.] Ein lebhaftes Sortimentsgeschäft in einer süddeutschen Hauptstadt sucht zu baldigem Antritte einen tüchtigen, jüngeren Gehilfen, welcher eine gute Lehre genossen hat und eine gute Handschrift schreibt.

Offerten richte man direct pr. Post an Herrn E. F. Steinacker in Leipzig.

### Gesuchte Stellen.

[27258.] Für einen jungen Mann, welcher mit allen im Buch-, Papier- u. Schreibmaterialienhandel vorkommenden Arbeiten vollständig vertraut ist, suche sofort oder später dauernde Stellung, möglichst in einer Provinzialstadt. Ich kann denselben als soliden, fleißigen Arbeiter empfehlen und bin zu näherer Auskunft gern bereit.

Offerten erbitte durch Herrn Friedrich Schneider in Leipzig.

Neustadt D/Schl. Franz Heinisch.

[27259.] Für einen jungen Mann, der vor kurzem seine Lehrzeit bei uns beendet hat, und den wir in jeder Beziehung bestens empfehlen können, suchen wir pro 1. August oder 1. September Stellung in einem Sortimentsgeschäfte Oesterreichs oder Süddeutschlands.

Gef. Offerten erbitten durch Herrn Th. Thomas in Leipzig.

Leoben, 3. Juni 1880.

R. I. Bergakadem. Buchhandlung  
von Otto Proß.

[27260.] Für meinen Sohn suche ich pro 1. Juli, event. sofort eine Gehilfenstelle in einem angesehenen Sortiments- oder Verlagsgeschäfte einer Universitätsstadt Deutschlands. Der Jüngling ist mit anständigen allgemeinen Kenntnissen ausgerüstet, hat 5 Gymnasialclassen absolvirt, ist der deutschen, ungarischen, französischen, slavischen und halbwegs der englischen Sprache mächtig und mit allen buchhändlerischen Arbeiten genugsam vertraut, um billigen Anforderungen zu entsprechen. Gef. Offerten erbitte durch Herrn K. F. Köhler in Leipzig.

S. Rosenberg in Eperies.

[27261.] Für einen jungen Mann, der Anfang April c. seine Lehrzeit bei mir beendigte und bis jetzt als Gehilfe zu meiner Zufriedenheit arbeitet, suche zum 1. Juli eine Stellung bei ganz bescheidenen Ansprüchen. Ich kann denselben als soliden, fleißigen und willigen Arbeiter bestens empfehlen.

Meerane, im Juni 1880.

Carl Brodbeck,  
in Ja. A. Send'sche Buchhdlg.

[27262.] Ein jüngerer, gut empfohlener Gehilfe sucht per 1. August oder später Stellung. Gef. Offerten sub P. R. durch Otto Meißner in Grossen a. D., welcher zu weiterer Auskunft bereit ist.

[27263.] Ein 17 Jahre dem Buchhandel angehöriger Mann mit Gymnasialbildung, in allen Zweigen des Buchhandels versirt, sowie längere Zeit im Musikalienverlag thätig, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse und Referenzen sofort oder später dauernde Stellung. Caution bei irgend welchem Vertrauensposten ist Suchender zu leisten im Stande. Gef. Offerten werden unter D. W. 239. durch Rud. Mosse, Annonc.-Expd. in Berlin erbeten.

[27264.] Für schweizerische Handlungen! — Ein jüngerer Gehilfe, Schweizer, seit 9 Jahren dem Buchhandel angehörig, sucht unter bescheidenen Ansprüchen, gestützt auf beste Zeugnisse geachteter Firmen Deutschlands und der Schweiz, zum 1. Juli oder später Stellung in einem Geschäfte der Schweiz. Geneigte Offerten unter Chiffre L. F. 1880. durch die Exped. d. Bl.

[27265.] Für einen jungen Mann, der zu meiner größten Zufriedenheit über 2 Jahre in meinem Sortiment thätig war, suche ich Stellung, womöglich zum 1. Juli. Mit näherer Auskunft stehe ich sehr gern zu Diensten.

Halle a. S.

Eugen Strien.

## Bermischte Anzeigen.

Wichtig für Verleger  
theologischer Literatur.

[27266.]

Zu Insertion einschlägiger Literatur empfehle ich meinen

### Theologischen Literaturbericht

unter Leitung eines evangelischen  
Geistlichen

herausgegeben

von

Julius Drescher.

Derselbe ist durch seinen beispiellos billigen Preis (pro Jahrgang 12 Nummern 1 M. 20 S.) sowie durch seinen werthvollen Inhalt gegenwärtig das weitverbreitetste Literaturblatt. Auflage 4000.

Inserate für die stets zu Anfang des Monats erscheinenden Nummern erbitte bis 20. des vorhergehenden Monats.

Ich berechne die eingespaltene Petitzelle (bei sehr grossem Format) mit nur 30 S., Beilagen mit 20 M.

Ihren gef. Aufträgen entgegensehend, zeichne

Hochachtungsvoll

Julius Drescher  
in Leipzig.

[27267.] Die von

### Mrs. Braffey's Segelfahrt um die Welt

existirende Pracht-Ausgabe (broch. 12 M., geb. 15 M. ord.) und die jetzt erscheinende billige Ausgabe (11 Lief. à 60 S. ord.) veranlassen uns, anzuzeigen, daß wir bei Bestellungen, denen Angabe der gewünschten Ausgabe fehlt, stets die Prachtausgabe expediren. Um Differenzen zu begegnen, bitten wir, hiervon gefälligst Notiz zu nehmen, und werden wir uns auf diese wiederholte Anzeige berufen.

Leipzig.

Ferdinand Hirt & Sohn.

## Auslieferung von Goldschmidt's Coursbuch betreffend.

[27268.]

Ausser in den Städten:

Aachen,  
Bremen,  
Breslau,  
Coblenz,  
Danzig,  
Dresden,  
Düsseldorf,  
Frankfurt a/M.,  
Halle,  
Hamburg,  
Königsberg i. Pr.,  
Leipzig,  
Magdeburg,  
München,  
Posen,  
Potsdam,  
Stettin,  
Stuttgart und  
Wiesbaden

wird von heute ab mein Coursbuch auch in  
Cöln, Schloss'sche Sortimentsbchh.  
ausgeliefert, was ich zu beachten bitte.

Grosse Ausgabe: 1 M. 50 S. ord., 1 M. baar.  
Kleine Ausgabe: 75 S. ord., 50 S. baar,  
Berlin, 12 Juni 1880.

Albert Goldschmidt.

### Für die Badesaison.

[27269.]

Als Neuheit, mit der in Badeorten und größeren Städten vorzugsweise ein großer Absatz zu erzielen ist, empfehle ich

deutsche und französische  
ovale

### Salonspielkarten mit Originalzeichnungen

von

Fedor Flinger.

Nachdem sich die 1. Auflage vollständig verkauft hat und damit der beste Beweis geliefert ist, daß diese neuen Salonspielkarten, denen die Presse so warmes Lob gespendet hat, auch beim Publicum Anklang fanden, habe ich mich entschlossen, für die erscheinende 2. Auflage eine wesentliche

Preisermäßigung

eintreten zu lassen. Ich berechne jetzt für

Deutsche ovale Spielkarten 1 M. 30,  
pr. Duß. 14 M. 40 S.

Ovale Piquetkarten 1 M. 30,  
pr. Duß. 14 M. 40 S.

Französl. ovale Spielkarten à 52 Blatt 1 M. 80 S.,  
pr. Duß. 20 M. 40 S.

Whistkarten, Doppelspiel 3 M. 60 S.,  
pr. Duß. 40 M. 80 S.

und stelle ein in 8 Farben gedrucktes, künstlerisch ausgeführtes Placat bei gleichzeitiger Bestellung gratis zur Verfügung.

Leipzig.

A. Zwiemeyer.